

# Christian Friedrich Ludwig Buschmann



Cornelius Suhr Nachtwaechter.wvr (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Chr.Friedrich\_Ludwig\_Buschmann.jpg), „Chr.Friedrich Ludwig Buschmann“; https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode

\* **1805 in Friedrichroda**

† **1864 in Hamburg**

**1805** Geburt in Friedrichroda. Sein Vater war der Posamentierer (Bortenmacher) und Musiker Johann David Buschmann. Er baute und reparierte auch Instrumente und erfand im Jahr 1816 sogar das sogenannte Terpodion. Das war ein Tasteninstrument, das dem Klavier ähnelte. Auch der junge Friedrich Buschmann beschäftigte sich schon früh mit Musik und baute Instrumente.

**1819** Der 14-jährige Friedrich Buschmann ging erstmals mit seinem Vater auf Reisen. 1821 durfte er ihn sogar nach London begleiten. Hier erfand er die Mundäoline, den Vorläufer der Mundharmonika.

**1828** Friedrich Buschmann bereiste mit seinem Vater Deutschland und Holland. Während der Reisen verkauften sie Terpodien und reparierten Instrumente. Ab 1831 hatte Friedrich Buschmann in Hamburg eine eigene Werkstatt, in der er

selbständig Instrumente baute. Fast alle 25 Stück, die je gebaut wurden, sind aus der Hand Friedrichs. Sein Bruder Eduard arbeitete hauptsächlich an Holzintarsien und war somit für das Aussehen der Instrumente verantwortlich.

**1833** Friedrich Buschmann heiratete in Rinteln Sophie Katharina Philippine, die Tochter des Musiklehrers Adam Valentin Volkmar. Mit ihr hatte er zehn Kinder, davon acht Söhne und zwei Töchter. Nach der Hochzeit unternahm das Ehepaar mit dem Terpodion Konzertreisen nach Dänemark, Schweden, Norwegen, Holland und Belgien. Auf einer Geschäftsreise nach London konnten sie Prinz Albert ein Terpodion für 700 Thaler verkaufen und Sophie wurde sogar von der Königin Viktoria empfangen.

**1838** Friedrich Buschmann wurde auf der Hamburger Kunst- und Gewerbeausstellung ausgezeichnet, weil er eine Physharmonika mit eingebautem Terpodion erfunden hatte.

## Das Terpodium (mit Innenansicht)



1) Winfried Mausolf (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Terpodion\_01\_gr.jpg), „Terpodion 01 gr“, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode

2) Winfried Mausolf (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Terpodion\_02\_gr.jpg), „Terpodion 02 gr“, https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode



1. Spielst du ein Musikinstrument? Sprich darüber. Du kannst deiner Klasse auch ein Musikstück vorspielen.